



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

01
24



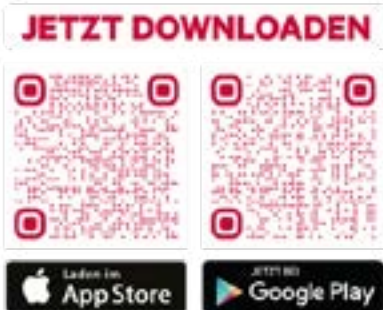
GEMEINDEWAHLEN

**STEUERN UND
ABGABEN 2024**

FRÜHJAHRSKONZERT

INHALT

Wahlservice	3
Wahlvorschläge	4
Jahresvoranschlag	5
Steuern und Abgaben	6
Umweltinformationen	8
Frühjahrskonzert	9
Veranstaltungsübersicht	12



GESUNDE GEMEINDE

Impressum. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102 Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: gemeinde@anthering.at, www.anthering.at; Redaktion, Layout und Produktion: Thomas Ehinger; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.



Bürgermeister
Ing. Johann Mühlbacher

Aktuelles aus der Gemeindevertretung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Mit dieser amtlichen Information möchte ich im Wesentlichen über die bevorstehenden Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen, sowie über den Jahresvoranschlag für das Jahr 2024 berichten.

Der Jahresvoranschlag sowie die Festlegung der Abgaben und Gebühren für das Jahr 2024 wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung im Dezember 2023 einstimmig beschlossen. Die einzelnen Beträge sind aus den Aufstellungen Seite 6 und 7 ersichtlich. Das größte Vorhaben für die kommenden Jahre ist sicherlich der Neubau der Feuerwehrzeugstätte, den wir demnächst beginnen wollen. Die Vergabeverfahren für die einzelnen Gewerke laufen derzeit, die Vergabe der Bauarbeiten ist in der Sitzung der Gemeindevertretung am 29. Februar 2024 vorgesehen. Die Gesamtkosten werden laut Kostenschätzung in etwa 4 Mio. € betragen, die Finanzierung ist in den Jahren 2024 und 2025 eingeplant. Ich bin zuversichtlich, dass wir das Vorhaben plangemäß umsetzen, da eine funktionierende Freiwillige Feuerwehr für die Sicherheit der gesamten Bevölkerung wichtig ist.

Überraschend kam das Angebot an die Gemeinde, die Liegenschaft Bergstraße 4 und 4A (angrenzend an das Mehrzweckhaus) erwerben zu können. Der Beschluss über den Ankauf der Liegenschaft erfolgte mehrheitlich. Der Gemeindevertretung schien es eine sinn-

volle und einmalige Möglichkeit, die Liegenschaft des derzeitigen Feuerwehrhauses zu arrondieren, zu erweitern und auf Grund der zentralen Lage im Ortszentrum zur Entwicklung von künftigen zentralörtlichen Einrichtungen zu sichern.

Am 10. März finden die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt (siehe detaillierte Informationen Seite 3 bis 5). An diesem Tag erhalten Sie zwei Stimmzettel, einen in weiß für die Mandatsverteilung in der Gemeindevertretung, einen in gelb für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin. Bitte gehen Sie zur Wahl – amtliche Wahlinformation und amtlichen Lichtbildausweis nicht vergessen.

Da ich für die kommenden Wahlen nicht mehr zur Verfügung stehe, möchte ich mich schon jetzt für das entgegengebrachte Vertrauen in den vergangenen 20 Jahren herzlich bedanken und wünsche den neu gewählten Persönlichkeiten in der Gemeindevertretung und für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin alles Gute und eine glückliche Hand bei der Führung der Gemeinde Anthering.

Ihr Johann Mühlbacher

Wahlservice zur Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl 2024

Am 10. März wird gewählt. Unsere Wahlinformation erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen kurz vor der Wahl eine Wahlinformation zustellen. Achten Sie daher besonders auf diese Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung der Wahlkarte, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst.

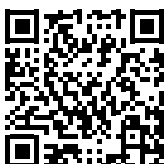
Was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 10. März 2024 bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das personalisierte Service in unserer Wahlinformation.

Folgende Möglichkeiten zur Beantragung stehen Ihnen zur Verfügung:

- Persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inklusive Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet:



Die elektronische Beantragung mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte in der Wahlinformation ist rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at möglich.

Unsere Tipps

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für Wahlkartenanträge ist der 7. März 2024 während der Amtsstunden. Die Zustellung erfolgt auf Ihre angegebene Adresse. Die Wahlkarte muss am 10. März 2024, spätestens bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale bei der Gemeinde oder in einem Wahllokal der Gemeinde einlangen.

AMTLICHER LICHTBILDAUSWEIS AM WAHLTAG ERFORDERLICH!



Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen am 10. März 2024

Zur bevorstehenden Wahl der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters werden nachstehend die Wahlvorschläge, die bei der Gemeindevahlbehörde eingebracht wurden, kundgemacht. Weiters wird die Einteilung der Wahlsprengel mit dem jeweiligen Straßenverzeichnis verlautbart.

Liste 1 - Österreichische Volkspartei (ÖVP)

- | | |
|--|--|
| 1. Mühlbacher Alois, BA MA, 1970, Bundesbediensteter | 19. Gschaider Sebastian, 1994, Selbständiger Tischler |
| 2. Thalmayr Bernhard, 1967, Wassermeister | 20. Mag. Frauenlob Thomas, 1987, Angestellter |
| 3. Mag. Steinwender Klaus, 1976, Rechtsanwalt | 21. Ing. Gschaider Franz Georg, 1985, Landwirt |
| 4. Mühlbacher Josef, 1980, Landwirt | 22. Leberer Thomas, 1990, Landwirt |
| 5. Jell Monika, 1953, Pensionistin | 23. Klinger Florian, BSc, 1992, Angestellter |
| 6. Dipl. - Ing. (FH) Größlhuber Johann, 1982, Angestellter | 24. Strasser Daniela, 1986, Landwirtin |
| 7. Dürnberger Manuel, 1974, Landwirt | 25. Adelsberger Manfred, 1960, Pensionist |
| 8. Voith Isabell, 1990, Versicherungskauffrau | 26. Mühlbacher Christine, 1982, Landwirtin |
| 9. Permetinger Bernhard, 1976, KFZ Mechaniker | 27. Mag. (FH) Traintinger Martin, 1982, Steuerberater |
| 10. Mag. (FH) Vogl Caroline, 1985, Studentin | 28. Leitner Stefanie, 2000, Zuckerbäckerin/
Touristikkauffrau |
| 11. DI (FH) Mag. Libiseller-Egger Patrick, MSc, 1983,
Projektleiter | 29. Frauenlob Florian, 2003, Elektrotechniker |
| 12. Moser Dominik, 1988, Landwirt | 30. Lebesmühlbacher Anneliese, 1956, Pensionistin |
| 13. Kellerer Martin, 1981, Unternehmer | 31. Grömer Sarah, 1981, Landwirtin |
| 14. Neumayr Anita, 1975, Landwirtin | 32. Dipl. Ing. (FH) Traintinger Peter, 1981, Angestellter |
| 15. Holztrattner Bernhard, 1996, Zöllner | 33. Brieger Heimo, 1970, Geschäftsführer |
| 16. Burkhard Christian, 1985, Tourismuskaufmann | 34. Muckenhammer Thomas, 1995, Zimmerer |
| 17. Luginger Franz, 1992, Elektromeister | 35. Schmidhuber Christian, 1977, Bäckermeister |
| 18. Ing. Schörghofer Roman, 1982, Bankangestellter/Land-
wirt | 36. Holztrattner Monika, 1966, Gemeindebedienstete |
| | 37. Voith Markus, 1962, Versicherungskaufmann |
| | 38. Ing. Hauser Josef, 1965, Bauleiter |

Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters:

Mühlbacher Alois, BA MA, 1970, Bundesbediensteter

Liste 2 - Freiheitliche Partei Anthering (FPÖ)

- | | |
|---|--|
| 1. Rainer Walter, 1962, Landwirt | 7. Neuhauser Gerhard, 1974, Tischler/Flughafenfeuer-
wehr |
| 2. Lebesmühlbacher Johann, 1954, Pensionist | 8. Stradner Adolf, 1962, Schlosser |
| 3. Vereş Andrea, 1995, Speditionskauffrau | 9. Nebauer Dieter, 1954, Kellner / Pensionist |
| 4. Hillerzeder Josef, 1969, Landwirt | 10. Eibl Markus, 1994, Land- und Forstwirt / Postzusteller |
| 5. Pagitsch Stefan, 1993, Werkzeugbauer | 11. Forsthuber Werner, 1960, Pensionist |
| 6. Watzinger Johanna, 1946, Pensionistin | |

Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters:

Rainer Walter, 1962, Landwirt

Liste 3 - SPÖ Anthering (SPÖ)

- | | |
|---|--|
| 1. Mag. Mistlberger Werner, BEd, 1961, Lehrer | 5. Humer Harald, 1962, Angestellter |
| 2. Meinel Elisabeth, 1962, Pensionistin | 6. Dr. Mistlberger-Kreczi Sabina, 1961, Pensionistin |
| 3. Klein Tobias, 1996, Rettungssanitäter | 7. Feldbacher Hartmut, 1944, Pensionist |
| 4. Hofer Kurt, 1952, Pensionist | 8. Kraibacher Wolfgang, 1971, Unternehmer |

Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters:

Mag. Mistlberger Werner, BEd, 1961, Lehrer

Liste 4 - Die Grünen Anthering (GRÜNE)

- | | |
|---|--|
| 1. Wölflingseder Monika, BEd, 1963, Lehrerin | 9. Oberhuber-Brüderl Maria, 1960, Pensionistin |
| 2. Kainz Raimund, 1963, Sozialarbeiter | 10. Wambacher Ernst, 1957, Musiker |
| 3. Mag. Tshotchov Paoula, 1964, Chemikerin | 11. Schiefer Rosemarie, 1957, Pensionistin |
| 4. Mag. Schwaiger David, 1975, Lehrer | 12. Mag. Yagmur Ahmet, 1962, Sozialpädagoge |
| 5. Mag. Gschaider Johanna, 1968, Lehrerin | 13. Mag. Kainz-Wölflingseder Mathilde, 1966, Psychotherapeutin |
| 6. Ing. Köpfelsberger Stefan, 1967, Techniker | 14. Herzl Barbara, 1953, Cellistin |
| 7. Mag. Ziegler Dagmar, 1973, Unternehmensberaterin | |
| 8. Canaval Christoph, 1950, Pensionist | |

Bewerberin für die Wahl der Bürgermeisterin:

Wölflingseder Monika, BEd, 1963, Lehrerin

Einteilung der Wahlsprengel

1 - Gemeindeamt, Gartenweg 2

Bäckerkellerstraße	Hangstraße	Steinlandweg
Bergstraße	Lindenweg	Unterbergstraße
Buchenweg	Oberfeldstraße	Unterfeldstraße
Dorfplatz	Pfarrhofweg	Wasserfeldstraße
Dorfstraße	Rainweg	Wiesenweg
Gaizwiesweg	Salzburgerstraße	
Gartenweg	Stadlweg	

2 - Volksschule, Schmiedingerstraße 1

Acharting Siedlung	Haunsbergstraße	Schönbergsiedlung
Anzfelden	Hofstättstraße	Trainting
Bachlandstraße	Kapellenweg	Untercharting
Berg	Kobl	Wald
Blumenweg	Lebesmühlbach	Waldweg
Fürwagstraße	Obercharting	Wurmassing
Gollacken	Ried	Würzenberg
Hammerschmiedstraße	Schönberg	

3 - Kindergarten, Schmiedingerstraße 3

Brunnenweg	Landstraße	Sattlerweg
Großlehen	Mitterfeldweg	Sonnenweg
Hoferfeldweg	Mitterstraße	Stainachstraße
Kleinlehenstraße	Niederreitweg	

4 - Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt, Dorfplatz 2

Auweg	Fichtenweg	Panzlmühlweg
Bachfeldstraße	Frauenbachweg	Reinthalweg
Bachstraße	Gaizenberg	Riederstraße
Bäckerweg	Gewerbestraße	Sandgrube
Bahnhofstraße	Holznerweg	Schmiedingerstraße
Breitenfelderstraße	Kohlstattstraße	Stauffenstraße
Bruckbachstraße	Kroisbachweg	Stockerweg
Eichenweg	Leberersiedlung	Vogelfeldstraße
Feldstraße	Oberndorferstraße	

KlimaTickets kostenlos ausprobieren

Auch heuer stehen im Gemeindeamt wieder vier übertragbare KlimaTickets zum Ausleihen und Testen zur Verfügung.

Sie können sich jeweils ein KlimaTicket zum Testen und Ausprobieren der öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg im Gemeindeamt ausleihen. Lassen Sie Ihren PKW in der Garage stehen und tauschen ihn gegen Bus und Bahn. Reservieren Sie am besten Ihr Klimaticket für den gewünschten Zeitraum im Vorhinein telefonisch oder per E-Mail im Gemeindeamt: 06223 2231 oder gemeinde@anthering.at

Heizkostenzuschuss

Seit 1. Jänner 2024 können Salzburgerinnen und Salzburger wieder Anträge für den Heizkostenzuschuss in der Höhe von 600 Euro stellen. Pro Jahr wird dieser einmal ausbezahlt. Seit Jahresanfang wurden auch die Einkommensgrenzen angehoben, das heißt noch mehr Menschen in Salzburg können diesen Zuschuss in Anspruch nehmen. Bis zum 30. September 2024 kann man Anträge, online oder in der Gemeinde, stellen.

Seit 1. Jänner 2024 wurden die Einkommensgrenzen für den Heizkostenzuschuss erhöht. Bei Einzelpersonen steigen sie von 1.300 auf 1.392 Euro netto, bei Ehepaaren, Lebensgemeinschaften oder eingetragenen Partnerschaften von 1.700 auf 1.820 Euro netto. Für jedes Kind im gemeinsamen Haushalt erhöht sich der Betrag um jeweils weitere 385 Euro, statt wie bisher 360 Euro. Jede zusätzliche erwachsene Person im Haushalt und auch Kinder, für die kein Anspruch auf Familienbeihilfe besteht, erhöhen

die Grenze um jeweils 621 Euro, 2023 waren es hier 580 Euro. Personen, die die Kriterien für den Heizkostenzuschuss erfüllen, können den Antrag dafür online oder in der Gemeinde stellen.



QR-Code scannen und Heizkostenzuschuss online beantragen.

Jahresvoranschlag 2024

	Einnahmen	Ausgaben
Gewählte Gemeindeorgane	0	175.400
Zentralamt	300	676.900
Amtsgebäude	100	59.000
Mehrzweckhaus		33.600
Feuerwehr	7.700	189.700
Volksschule	76.500	333.900
Gastschulbeiträge	0	307.800
Kindergarten	477.600	1.021.700
Alterserweiterte Gruppe	145.100	518.500
Schuki/Mittagsgruppe	137.800	234.800
Sport	10.000	107.700
Musik und Kunst (zB Musikum)	0	80.400
Sozialhilfe/Mindestsicherung	0	396.300
Behindertenhilfe	0	449.600
Jugendwohlfahrt	0	136.100
Salzburger Gesundheitsfonds	0	496.600
Straßenbau/-erhaltung	250.600	367.800
Wirtschaftsförderung	1.800	33.400
Straßenreinigung/Winterdienst	1.500	81.200
Gartenanlagen, Spielplätze	0	28.700
Öffentliche Beleuchtung	0	48.400
Friedhof	26.400	28.500

	Einnahmen	Ausgaben
Freibad	40.700	132.500
Wasserversorgung	98.500	116.000
Abwasserbeseitigung Gemeinde	774.600	245.300
Abwasserbeseitigung RHV	0	205.100
Müllbeseitigung	351.500	351.500
KVZ Voglwirt	66.500	203.900
Gemeindeeigene Steuern	1.684.500	0
Ertragsanteile	4.284.600	0
Landesumlage	0	349.100

Projekte

Sanierung Bauhof	30.000
Neubau Feuerwehrgebäude - Planung	2.567.000
Sanierung Volksschule Altbau	20.000
Volksschule Anbau	20.000
Wohn-u.Geschäftsgeb.Bergstraße	2.085.800
Tennisheim – Tausch Ölheizung	110.000
Kindergarten – Photovoltaikanlage	70.000
Kanalbau Unterfeldstraße	60.000

Steuern und Abgaben 2024

Kanalisation und Wasserversorgung (exkl. 10 % USt)

Interessentenbeitrag je Bewertungspunkt für Kanalisationsanlagen.....	€ 600,00
Anschlussgebühr je Bewertungspunkt für Wasserversorgungsanlagen	€ 530,00
Benützungsgeld für Kanalisationsanlagen je m ³	€ 3,80
Benützungsgeld für Wasserversorgungsanlagen je m ³	€ 1,50

Abfallwirtschaftsgebühren (inkl. 10 % USt)

80-l-Restmüllsack (pro Stück)	€ 3,90
80-l-Restmülltonne (ohne Biotonne)	€ 192,80
80-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 226,80
120-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 250,80
120-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 295,00
240-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 501,20
240-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 589,80
770-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 1.349,40
770-l-Restmüllcontainer inkl. 240-l-Biotonne	€ 1.587,60
1.100-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 1.927,60
1.100-l-Restmüllcontainer inkl. 240-l-Biotonne	€ 2.268,20

4-wöchentliche Entleerung

80-l-Restmülltonne (ohne Biotonne)	€ 154,40
80-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 181,60
120-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 200,40
120-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 236,00
1.100-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 1.542,00

Biotonne

120-l-Biotonne	€ 146,00
240-l-Biotonne	€ 280,70

Hundesteuer:

Erster Hund	€ 38,50
Zweiter und jeder weitere Hund.....	€ 46,00

Monatliche Gebühren

Alterserweiterte Gruppe/Kleinkindgruppe/Schulkindgruppe Haushaltsein- kommen	Betreuung pro Woche				Mittagsgruppe bis 14.00 Uhr
	bis 10 h (1/4)	bis 20 h (1/2)	bis 30 h (3/4)	bis 40 h (1/1)	
bis € 1.000,00	€ 41,80	€ 83,60	€ 125,40	€ 167,20	€ 46,10
bis € 1.500,00	€ 45,40	€ 90,80	€ 136,20	€ 181,60	€ 50,00
bis € 2.000,00	€ 49,60	€ 99,20	€ 148,80	€ 198,40	€ 54,60
bis € 2.500,00	€ 55,10	€ 110,20	€ 165,30	€ 220,40	€ 60,60
bis € 3.000,00	€ 61,20	€ 122,40	€ 183,60	€ 244,80	€ 67,40
bis € 3.500,00	€ 68,90	€ 137,80	€ 206,70	€ 275,60	€ 75,90
bis € 4.000,00	€ 78,60	€ 157,20	€ 235,80	€ 314,40	€ 86,50
über € 4.000,00	€ 91,10	€ 182,20	€ 273,30	€ 364,40	€ 100,30

Bücherei:

Entleihgebühr pro Buch/Tonie	€ 0,50
Mahngebühr pro Buch.....	€ 1,00

Schwimmbadeintritte:

Tageskarte für Erwachsene	€ 5,40
Tageskarte für Erwachsene mit Familienpass.....	€ 4,10
Tageskarte für Kinder, Lehrlinge, Studenten bis zum voll- endeten 26. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildienstler	€ 3,20
Personen ab dem 63. Lebensjahr	€ 4,10
Tageskarte für Kinder mit Familienpass.....	€ 2,40
Ermäßigte Abendkarte ab 17.00 Uhr.....	€ 3,20
24-Stundenkarte für Erwachsene.....	€ 39,60
24-Stundenkarte für Kinder	€ 22,50
Saisonkarte für Erwachsene.....	€ 68,50
Saisonkarte für 1. Kind, Lehrlinge, Studenten bis zum voll- endeten 26. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildienstler	€ 36,40
Saisonkarte für 2. Kind	€ 32,10
Saisonkarte für 3. und jedes weitere Kind.....	€ 28,90
Saisonkarte für Personen ab dem 63. Lebensjahr.....	€ 42,80

Grabgebühren:

Grabgebühr Einfachgrab	€ 43,90
Grabgebühr Doppelgrab	€ 87,80
Erstmaliger Grabankauf Einfachgrab	€ 203,30
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 185,10
Erstmaliger Grabankauf Doppelgrab	€ 406,60
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 301,80
Urnengrabgebühr	€ 22,50
Urnengrabankauf.....	€ 95,30
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 150,90
Gebühr für Naturbestattung (Urne)	€ 535,00

Leichenhaus:

Benützungsentgelt pro Sterbefall.....	€ 96,30
---------------------------------------	---------

Krankenbett:

Benützungsentgelt ab drei Tagen pro Woche	€ 19,10
---	---------

Kindergarten

bis 12.30 Uhr	€ 111,80
bis 14.00 Uhr	€ 123,90
bis 16.00 Uhr	€ 155,00
Ferientarif pro Woche und Kind	€ 46,00



**Jetzt anmelden und
Vorschreibungen per
E-Mail erhalten!**

Information gemäß § 47b S.KBBG

Die Gemeinde Anthering ist gem. § 47b Salzburger Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz 2019 dazu verpflichtet, über die Höhe der Kostenbeiträge sowie die Höhe der Förderung des Landes zu informieren.

Einnahmen aus öffentlichen Mitteln für Kindergarten und Kleinkindbetreuung im Jahr 2023

§ 15a B-VG Elementarpädagogik, frühe sprachliche Förderung.... €	29.185,51
Förderung des Landes Salzburg im Jahr 2023 für den Kindergarten und die Kleinkindbetreuung	
a) Familienpaket nach § 46 S.KBBG	€ 43.644,58
b) Personalsubvention nach Betreuungsaufwand	€ 425.701,59
c) Kindergartenkinder-Beförderung.....	€ 8.521,58
Subventionen gesamt.....	€ 507.083,26

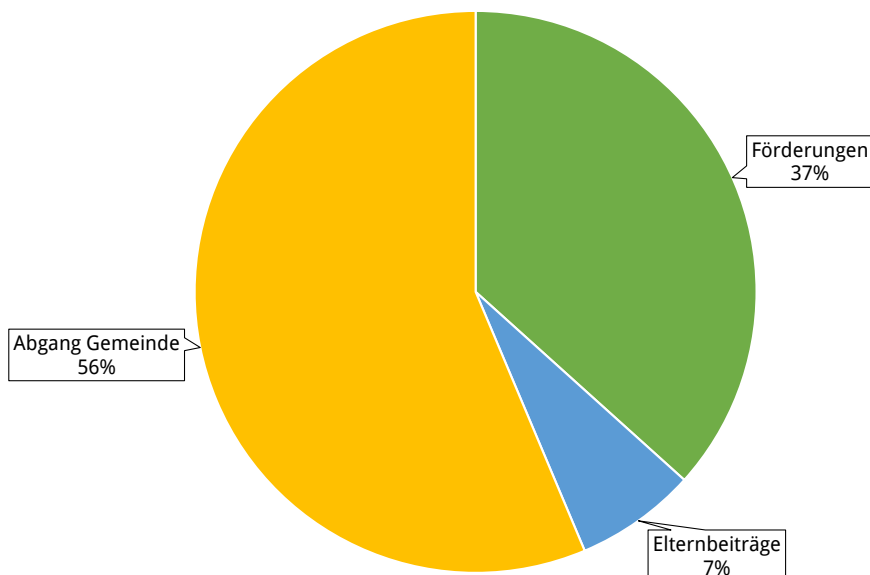
Höhe des Elternbeitragsersatzes gem. § 45a (3) S.KBBG und des finanziellen Zuschusses für Familien gem. § 46 S.KBBG pro Kind und Monat, für Monate, in denen das Kind mindestens zwei Wochen und zwei Tage betreut wird:

a) Elternbeitragsersatz gem. § 45a (3) S.KBBG	€ 100,00
Finanzieller Zuschuss für Familien gem. § 46 S.KBBG	
b) Betreuung weniger als 31 Wochenstunden	€ 20,00
c) Betreuung 31 und mehr Wochenstunden.....	€ 40,00

Einnahmen aus Elternbeiträgen (netto)	€ 68.924,93
Einnahmen aus Mittagessen (netto).....	€ 17.635,17
Gesamteinnahmen	€ 96.510,05

Ausgaben

Personalkosten	€ 1.253.982,12
Sachaufwand.....	€ 128.727,54
Gesamtausgaben	€ 1.382.709,66



Katholisches Bildungswerk

Entrümpeln befreit

Fr. Susanne Hirschbichler bringt am Mittwoch, den 21. Februar um 19.30 im Pfarrheim den Vortrag mit Diskussion „Entrümpeln befreit“ – Wie werde ich unnötigen Ballast los? Sie zeigt umsetzbare Methoden und bringt brauchbare Tipps, wie wir mit dem „Ent-SORGEN“ des Gerümpels beginnen können.

Vortrag für Pflegende

Am Donnerstag, den 14. März wird Dr. Manfred Fischer um 19.30 Uhr mit dem Vortrag „Gefühle werden nicht Dement“ ins Pfarrheim kommen. Er wird praktische Hinweise für die Pflege von Angehörigen und für gesundes Altern und Informationen zu Präventionsmaßnahmen geben. Bewältigungsstrategien für Pflegende und praktische Tipps aus der Sicht eines pflegenden Angehörigen werden vermittelt.

Inter-Nette SeniorInnen

Unsere sehr erfolgreiche Seminarreihe für die „Inter-netten SeniorInnen“ zum Thema „das Smartphone im Alltag benutzen“ wird auch heuer wieder stattfinden, wenn es genügend Anmeldungen gibt. An den Donnerstagen 3., 13. und 20. Juni von 14.00 bis 16.30 Uhr wird dieses Seminar wieder im Sitzungssaal der Gemeinde Anthering mit den bereits im Vorjahr sehr erfolgreich tätigen Trainern Monika Kronberger und Dominik Verescuk abgehalten, die Kursgebühr beträgt 20,00 €/Nachmittag somit gesamt 60,00 €. Eine Anmeldung beim KBW Anthering, DI Wilfried Haertl, Stainachstraße 58a ist persönlich, per Post, unter der Tel. 0664 44 14 576 oder per E-Mail an haertl.anthering@aon.at unbedingt bis spätestens 15. April erforderlich.

Umweltinformationen

Handhabung Windelsäcke

Mittlerweile ist schon bekannt, dass es im Gemeindeamt kostenlose Windelsäcke gibt. Während der Wickelphase von Babys und Kleinkindern fallen ja Wegwerfwindeln in so großer Menge an, dass die Restabfalltonne oft zu klein wird. Als Unterstützung für junge Eltern bietet die Gemeinde dieses Service an. Diese Säcke sind nur für die Entsorgung von Windeln vorgesehen. Werden sie mit Restabfall befüllt, werden diese vom Entsorgungsunternehmen nicht mitgenommen. Füllen Sie zuerst aber unbedingt die Restabfalltonne voll und verwenden erst dann die Windelsäcke. Die stellen Sie dann am Abholtag einfach neben die Restabfalltonne – binden Sie den Windelsack aber unbedingt zu. Die Windelsäcke werden an Eltern und Personen ausgegeben, die einen Pflegefall zu Hause haben, der Windeln braucht.

Kontrollieren Sie Wasserzählerstände regelmäßig?

Aus gegebenem Anlass wollen wir Sie daran erinnern, Ihren Wasserzähler regelmäßig zu kontrollieren. Laufende Toiletten, defekte Überlaufventile bei Boilern, undichte Wasserhähne, veraltete Wasserleitungen – oder ein (unentdeckter) Rohrbruch – sind Gründe für den überhöhten Wasserverbrauch. Kontrollieren Sie deshalb regelmäßig den Wasserzählerstand. Damit haben Sie einen Überblick über den laufenden Wasserverbrauch und können erhöhte Verbräuche viel schneller erkennen!



Kontrollieren Sie regelmäßig ihren Wasserzählerstand.

Jede dritte Batterie landet im Restmüll – tun wir was dagegen!

Der 18. Februar ist der „internationale Tag der Batterie“. An diesem Tag wurde der italienischen Physiker Alessandro Volta, der als „Erfinder“ der elektrischen Batterien gilt, geboren. Heute sind diese praktischen Energiespeicher fixer Bestandteil unseres Lebens. Leider werden aber zu viele davon nach dem Gebrauch in die Restabfalltonne geworfen, anstatt getrennt gesammelt (in Österreich über 800 Tonnen). Schade, denn Gerätealtbatterien und Akkus enthalten viele wertvolle Rohstoffe, die bei fachgerechtem Recycling wieder verwendet werden können. Sie enthalten aber auch Schwermetalle und andere Schadstoffe, die bei falscher Entsorgung eine Gefahr für die Umwelt darstellen. Also lassen wir alte Gerätebatterien und Akkus nicht mehr zu Hause herumliegen, sondern bringen wir sie zu einer Sammelstelle.



TIPP

Sichern Sie bei gebrauchten Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten) und auch bei Blockbatterien die Batteriepole durch Abkleben gegen Kurzschluss, da sonst das Risiko eines Brandes besteht. Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit leeren Batterien und Akkus oder eine Übersicht, welche Sammelstellen leere Batterien annehmen, finden Sie auf der Webseite hermitler.at.

„Kino“ in Anthering

Auf großes Interesse stieß der Filmabend „Der Bauer und der Bobo“ am 12. Jänner im Kulturraum. An die 70 Leute - buntgemischt, vom Bauern bis zum Architekten, von der Studentin bis zur Unternehmerin - besuchten die Veranstaltung der Grünen Gemeindegruppe. Mit gratis Getränken und Popcorn wie im „richtigen Kino“ verfolgte das Publikum die wahre Geschichte eines österreichischen Bergbauern („Acker-Demiker mit Niveau“), der als „Wutbauer“ bekannt wurde. Die Schilderungen über die Schwierigkeiten, heutzutage als Bauer (über-)leben zu können, machten betroffen. Der Sprachwitz und der trockene (Galgen-)Humor des Bauern Christian sorgte aber auch für viele Lacher. Nach dem Film unterhielten sich die Besucher*innen noch bestens an der Bar. Ein gelungener Abend mit interessanten Begegnungen!

Monika Wöflingseder

Lasst die Kinder spielen

Raum und Zeit geben fürs Leben

Eltern bemühen sich durch verschiedene Angebote ihre Kinder zu fördern und bestmöglich auf das Leben vorzubereiten, doch brauchen Kinder das wirklich? Oder reicht es, wenn wir einfach spielen lassen?! Warum im freien Spiel alles steckt, was unsere Kinder zur Entwicklung einer selbstständigen, selbstbewussten und zufriedenen Persönlichkeit brauchen, und welche Rolle den Eltern dabei zukommt, erfahren Sie in dieser Elternwerkstatt. Es wird „gespielt“, es werden Erfahrungen ausgetauscht, wir schauen uns Materialien an und es wird die Spielentwicklung erklärt (von Geburt an bis später). Di, 27. Februar, 19.00 Uhr, Pfarrheim Beitrag: 6,00 Euro. Anmeldung unter ekiz-anthering@gmx.at

Frühjahrskonzert der Musikkapelle

Die Musikkapelle Anthering freut sich auch heuer wieder, Sie herzlich zu den jährlichen Frühjahrskonzerten am 12. und 13. April, jeweils um 20.00 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt, einladen zu dürfen.

Das Jugendblasorchester Anthering-Nußdorf eröffnet zum ersten Mal das Frühjahrskonzert an beiden Tagen. Unter der Leitung von Kapellmeisterin Laura Lebesmühlbacher werden Sie die Nachwuchsmusiker:innen mit ihrem Programm begeistern. Als Eröffnungstück der Musikkapelle hören Sie *Sympatria*, einen Konzertmarsch von Thomas Asanger. Das Stück thematisiert auf musikalische Weise, dass Heimat weniger eine Frage der räumlichen Herkunft ist, sondern vielmehr der sozialen Zugehörigkeit. Heimat ist dort, wo wir uns wohlfühlen. Alfred Reed schafft mit seinem Werk *A Little Concert Suite* eine tänzerische und feine Atmosphäre. Das Werk gliedert sich in vier Sätze, welche die einzelnen Instrumentengruppen gut hervorheben. Beim dritten Konzertstück handelt es sich um ein Solo-Konzert für Trompete. Hannes Doppler wird *die Teufelszunge* von Hugo Schmidt zum Besten geben. Hannes Doppler ist seit 2019 aktives Mitglied der Musikkapelle An-

thering und brilliert bei zahlreichen Wettbewerben und auch Fernsehauftritten. Bevor es in die Pause geht, hören Sie noch Gerald Ranachers erste große Komposition für Blasorchester, den Marsch der Freiheit – *Marcha de Libertad*, im Arrangement von Walter Grechenig. Der Marsch entstand aus einem puren Glücksgefühl heraus und soll beschreiben, dass, wo die Sprache aufhört, die Musik beginnt. Nach einer erfrischenden Pause holen wir Sie mit der *Perger Polka* von Kurt Gäble ab, eine Auftragskomposition aus dem oberösterreichischen Perg. In der mitreißenden Bearbeitung des Musicals *Elisabeth* von Johan de Meij, begeben wir uns auf eine musikalische Reise auf Spuren von Kaiserin Sissi, deren Leben noch heute die Fantasie vieler Menschen anspricht. Peter Leitner, ein junger österreichischer Komponist, und zugleich Instrumentallehrer des Solisten Michael Thalmayr, komponierte mit *My Dream* eine bezaubernde Ballade. Dirigiert wird das Stück von Kapellmeister-Stellvertreter

Bernhard Thalmayr, dem Bruder des Solisten. Ein weiteres Geschwisterpaar in unseren Reihen beschließt das offizielle Konzertprogramm heuer gesanglich. Bei der Rocknummer *Proud Mary* werden unsere Sängerinnen Eva Landrichtinger und Nina Kreiseleder zu richtigen „Tinas“.

Gastronomisches Angebot

Wie auch letztes Jahr wird die Bewirtung der Konzertgäste die Landjugend Anthering übernehmen. Neben dem üblichen Getränkeangebot bieten wir Frankfurter oder Debreziner, Schweinsbratenweckerl und Tomaten-Mozzarella-Weckerl an.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf findet wie gewohnt im Gemeindeamt Anthering, am Freitag, 5. April, 15.00 - 18.00 Uhr und am Samstag, 6. April, 09.00 - 12.00 Uhr statt. In der darauffolgenden Woche können zu den Amtszeiten der Gemeinde ebenso Konzertkarten erworben werden.

Palmbuschenverkauf

Die Antheringer Bäuerinnen durften das letzte Jahr den Palmbuschenverkauf der Frauenbewegung übernehmen. Mit fleißigen Händen wurde das Binden und der Verkauf der Buschen ein vergnügliches Unterfangen! Auch die Pfarre bekam für die Menschen, die nur mehr schwer das Haus verlassen konnten, etliche Handbuschen von den Bäuerinnen gebunden. Diese zur Verfügung gestellten Buschen haben ebenso viel Freude bereitet. Auch heuer steht das Binden und der Verkauf der Palmbuschen wieder auf dem Programm der Bäuerinnen und wir freuen uns auf zahlreiche Abnehmer.



Der Verkauf findet am Freitag den 22. März ab Uhr 9.00 Uhr vor dem ADEG statt.

Kinderfreunde: Vorstand gesucht

Die Antheringer Kinderfreunde suchen einen neuen Vorstand!

Gesucht werden vier bis sechs Mamas/Papas/Omas/Opas – wer oder was auch immer ... Du solltest einfach Freude an der Planung und Ausführung von Kinderfesten in Anthering haben.

Klingt interessant?!

Dann schreib uns eine Mail an: antheringerkinderfreunde@gmail.com und wir beantworten dir alle Fragen, die du dazu hast. Es wäre soooo schön, wenn sich hier wieder wer findet!

SonnenMoor Kräutergartenaward 2024

SonnenMoor sucht die schönsten Kräutergärten im Land Salzburg! Machen Sie mit und verbreiten Sie mit uns Kräuterliebe. Gewinnen Sie tolle Preise und den Kräutergarten-Award 2024!

Sie haben einen grünen Daumen und lieben es in Ihrem Garten, auf Ihrer Terrasse oder auf Ihrem Balkon eine Naturoase zu schaffen? Zeigen Sie uns Ihr Paradies und nehmen Sie teil beim 1. SonnenMoor Kräutergarten Award!

Diese wertvollen Preise warten auf Sie:

1. Preis € 750,- (Lagerhaus Gutschein)
2. Preis € 500,- (Lagerhaus Gutschein)
3. Preis € 250,- (Lagerhaus Gutschein)
- 4.-10. Preis SonnenMoor Geschenkbox im Wert von je Euro 80,-

Zusätzlich werden die ersten drei Preisträger beider Kategorien mit dem Kräutergarten-Award feierlich im Rahmen des Antheringer Herbstmarktes im September 2024 prämiert und mit allen Teilnehmern zu einem erlebnisreichen Tagesprogramm inkl. Begleitung eingeladen.

So können Sie mitmachen:

1. Voranmeldung bis 30.4.2024.
Schreiben Sie eine E-Mail an marketing@sonnenmoor.at mit Ihren Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer) und Angabe der gewünschten Kategorie: Garten oder Terrasse/Balkon. Teilnahmeberechtigt sind nur Privatpersonen – keine

Gärtnereien, Kräutergartenvereine, öffentliche Gärten etc.

2. Senden Sie uns in der Zeit von 1. bis 30. Juni 2024 mindestens 3 bis max. 5 aussagekräftige Fotos (jeweils 2 MB) inkl. einer Gesamtansicht Ihres Gartens/Terrasse/Balkons. Übermitteln Sie uns die Fotos bitte ausschließlich digital an marketing@sonnenmoor.at.
3. Beschreiben Sie zusätzlich Ihren Garten in fünf Sätzen (z.B. Ihre Intension, Besonderheiten des Gartens, Nennung der Heilkräuter Ihres Gartens).
4. Für die Bewertung müssen mindestens 10 Heilkräuter in der Kategorie Garten bzw. 5 Heilkräuter in der Kategorie Terrasse/Balkon gepflanzt sein.
5. Berücksichtigt werden in der Bewertung auch die Kriterien: bienen- und insektenfreundlich; Kreativität; Vielfalt; heimische Kräuter, Pflanzen und Blumen.

Eine Expertenjury mit umfassendem Verständnis für Kräuter und Gartengestaltung wählt die Gewinner aus.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Alles detaillierten Infos finden Sie auch unter: www.sonnenmoor.at/kraeutergarten-award-2024

Die Weidenwerkstatt

6-teiliger Kurs zum Thema Weide und ihren vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten.

Einfache Grundtechniken im Flechten begleiten uns ebenso wie ihre medizinische Bedeutung in der Heilkunde. Der Kreativität, die uns die Weide als Werkstoff zu Gute kommen lässt,

sind fast keine Grenzen gesetzt. Ob Lebendzaun, Dekoration, Korb oder Hochbeet. Lerne die Vielseitigkeit der Weide kennen.

Weitere Infos und Anmeldung auf www.natur-verbindet.com oder unter Tel. 0650 3036350. Start 1. Teil: Die lernende Weide - Freitag 22. März von 15.00 – 19.00 Uhr, Naturwerkstatt Wald

Landespreis der Berufsfotografen

Der Antheringer Berufsfotograf Heiko Mandl (www.heikomandl.at) hat beim diesjährigen Salzburger Landespreis der Berufsfotografen den ersten Platz in der Kategorie Illustration/Digitale Kunst erreichen können. Der Landespreis ist die große Leistungsschau der Berufsfotografen aus Salzburg und vergibt Preise in 8 Kategorien. Das Gewinnerfoto von Heiko Mandl besteht aus drei Fotos, die am Computer digital zusammengefügt und verfeinert worden sind. Neben dem Erfolg beim Landespreis hat Mandl heuer bereits zwei weitere Auszeichnungen (Silber und Bronze) durch die Federation of European Photographers erhalten.



Das Siegerfoto von Heiko Mandl.

Jahreshauptversammlung Wassergenossenschaft Anthering

Alle Mitglieder und Wasserbezieher der Wassergenossenschaft Anthering, Berg 16, werden zur 73. Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 23. April mit Beginn um 19.00 Uhr (keine Wartezeit) im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt eingeladen. Das Protokoll der 72. Jahreshauptversammlung, Satzungen und Wasserleitungsordnung, Mitgliederliste und Wasseruntersuchungsbefunde liegen bei der Jahreshauptversammlung zur Einsicht auf.



Foto: Hartmut910 / pixelio.de

Vortrag mit Susanne Hirschbichler
„Entrümpeln befreit“ - Wie werde ich unnötigen Ballast los?
Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr
Pfarrheim
Brauchbare Tipps, wie wir mit dem „Ent-SORGEN“ des Gerümpels beginnen können.



Foto: Siegrid Cain

Donnerstag, 22. Februar, 19.30 Uhr, Ross-Stall:
Lesung: Birgit Birnbacher liest aus ihrem letzten Buch „Wovon wir leben“.
Durch den Abend führt der Literaturwissenschaftler Klemens Reiboldner
www.kultur-anthering.at



Foto: olga meier-sander / pixelio.de

Der Sozialverein Anthering präsentiert:
5-Uhr-Tee (um Sieben!)
18. April, 19.00 Uhr
Kerneis Mostheuriger
Eintritt € 5,00
Musik mit DJ Bunny

TERMINE

Mi, 21.2., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Mi, 21.2., 19.30 Uhr	„Entrümpeln befreit“, Pfarrheim	KBW/EKIZ
Do, 22.2., 19.30 Uhr	Lesung Birgit Birnbacher, Ross-Stall	Kulturverein Anthering
Di, 27.2., 19.30 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt,	Familiengruppe
Mi, 28.2., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Sa, 2.3., 12.00 Uhr	Antheringer Preiswatten für Jung und Alt, Kerneis Mostheuriger	Seniorenbund
So, 3.3., 10.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Fastensuppe im Pfarrheim, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 5.3., 09.00 Uhr	„Bringen wir Licht in die Pflicht!“,	Frauengruppe
Mi, 6.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Fr, 8.3., 19.30 Uhr	Abende der Dankbarkeit, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 12.3., 16.30 Uhr	Jahresgruppe Breema, Pfarrheim	Familiengruppe
Mi, 13.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Do, 14.3., 19.30 Uhr	„Gefühle werden nicht dement“, Pfarrheim	KBW
Di, 19.3., 19.00 Uhr	„Glaubenssätze – unsere unbewussten Programmierungen“,	Sozialverein Anthering
Mi, 20.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Fr, 22.3., 16.00 Uhr	Osterfeier, Kerneis Mostheuriger	Familiengruppe
Sa, 23.3., 10.00 Uhr	Vorabendmesse mit Segnung der Palmbuschen und Passion, Pfarrkirche	Pfarre
So, 24.3., 10.30 Uhr	Palmsonntag, Palmweihe und Festgottesdienst, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 26.3., 19.30 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt,	Familiengruppe
Do, 28.3., 19.00 Uhr	Gründonnerstagsliturgie, Pfarrkirche	Pfarre
Fr, 29.3., 20.00 Uhr	Die sieben letzten Worte unseres Erlösers, Ross-Stall	Kulturverein Anthering
So, 31.3., 05.00 Uhr	Ostermorgen, Auferstehungsfeier, Pfarrkirche	Pfarre
So, 31.3., 10.30 Uhr	Hochamt am Ostersonntag, Pfarrkirche	Pfarre

ALLE VERANSTALTUNGEN TÄGLICH AKTUELL AUF

GEM
2GO Die
 Gemeinde
 Info und
 Service App